

Schnellanleitung

Vor dem Einbau | Sensoren einbauen | Dämmplatten verlegen | Sensoren kontrollieren

1 Vor dem Einbau beachten



Einbau nur
in **trockene**
Konstruktionen!



Sensoren nicht unter
Metallabdeckungen
platzieren!



Einbau nicht unter
intensiver*
Begrünung

* Funktionalität kann auch bei extensiver Begrünung beeinträchtigt werden, wenn das Substrat leitfähige Elemente enthält (z.B. Lava, Reststoffe aus fossiler Verbrennung, Basalt).



Kurzzeitige Temperatur-
beständigkeit **bis zu 180 °C**



Sensoren sind
druckbeständig



Sensorsignal **durchdringt**
kein Metall!



Sensoren dürfen **nicht**
beflammt werden!

Um die Funktionsfähigkeit der Sensoren zu gewährleisten, müssen die **Angaben zum Einbau und zur Platzierung berücksichtigt werden**. Die Sensoren müssen stehend, in die Unterseite der Dämmung (**nicht im Stoß**) platziert und möglichst **in gleicher Ausrichtung** platziert werden.

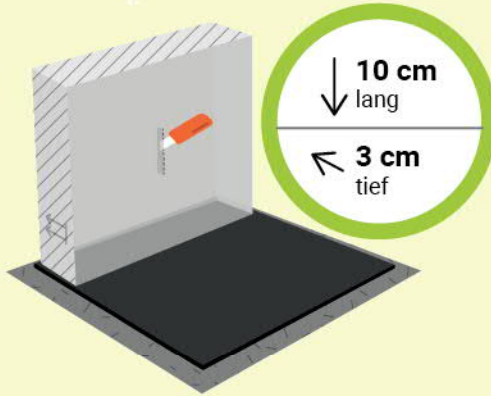
Die Sensoren sollen direkt nach Fertigstellung der Abdichtung das erste Mal kontrolliert werden! (**Siehe Abschnitt 4.**)

2 Einbau der Sensoren

EPS / XPS / PUR / PIR / Mineralwolle

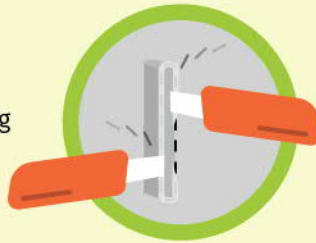
A

Schlitz mittig in die Unterseite der Dämmung schneiden.



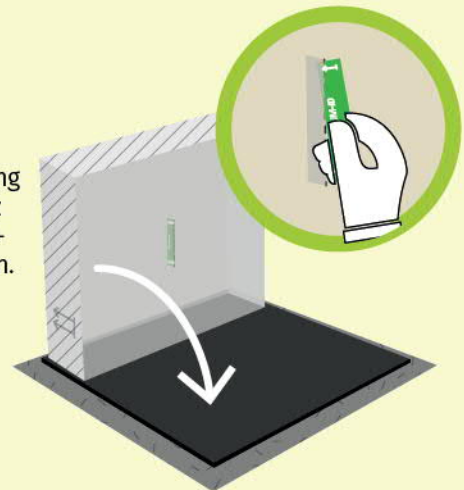
B

Kante des Schlitzes beidseitig anfasen (Seiten und Kanten abschneiden)



C

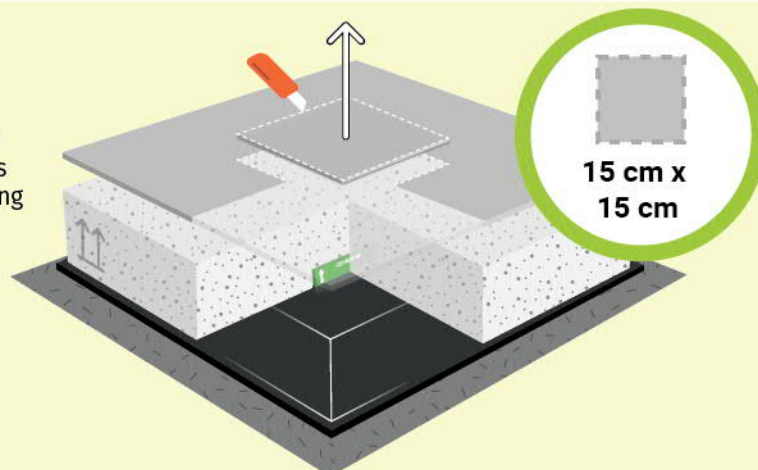
Sensor in Pfeilrichtung bündig in den Schlitz schieben und Dämmplatte wieder wenden.



Alukaschierte Dämmung

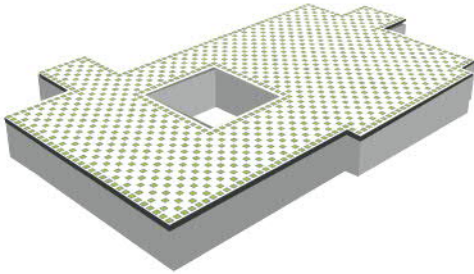
D

Zusätzlich zu den Schritten A-C muss oberhalb des Sensors ein mindestens 15 x 15 cm großes Stück Alukaschiebung entfernt werden.

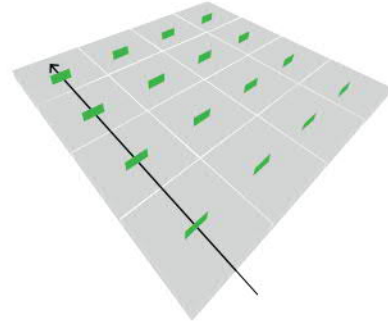


3 Verlegen der Dämmplatten

A **Sensordämmplatten** entsprechend des vorgegebenen Sensorrasters bzw. Verlegeplans verlegen und ggf. Abweichungen dokumentieren.



B Achten Sie unbedingt darauf, dass die Sensoren **immer in gleicher Ausrichtung** quer zur Ausleserichtung liegen.



Die Erstkontrolle der Sensoren soll **direkt nach Aufbringen der Abdichtung** erfolgen.

4 Kontrolle der Sensoren

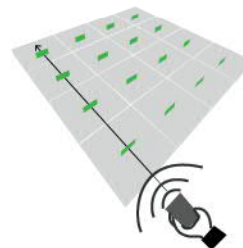
A Vor dem Einlesen **alle nicht verbauten Sensoren von der Baustelle entfernen**.



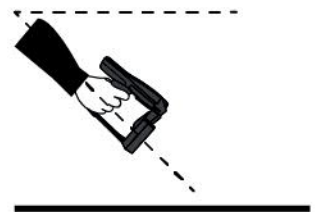
B Bei Warmdächern ohne Auflast müssen für ein optimales Signal **Pfützen von der Abdichtung beseitigt** werden.



C Die Lesereichweite ist optimal, wenn sich der **Scanner quer zur Sensorausrichtung** befindet (siehe Abbildung).



D Halten Sie bei der Kontrolle den Scanner ruhig und **in gleicher Position wie dargestellt**, schwingen Sie das Gerät nicht hin und her!



Kontrollieren Sie **in ruhigem Tempo** und folgen Sie den Anweisungen der App /der Software Ihres Scanners.

Sie haben Fragen zum Einbau oder zur Kontrolle? Wir sind gerne für Sie da!

Michael Peball
Vertrieb und Beratung
HUM-ID Österreich
IAT GmbH
Innovative Abdichtungs-Technologien
7. Haidequerstraße 5B
1110 Wien

M 0664 626 15 13
T 050 626 31 04
michael.peball@i-a-t.at
hum-id@i-a-t.at
[IAT \(i-a-t.at\)](http://IAT(i-a-t.at))

